

## **Deutsche Sprache und Literatur**

### **I. Studienjahr**

**Morphosyntax  
Deutsche Literatur und Zivilisation  
Phonetik der deutschen Sprache  
Schriftlicher Ausdruck  
Grammatikübungen  
Mündlicher Ausdruck/ Konversation**

### **II. Studienjahr**

**Syntax  
Lexikologie der deutschen Sprache  
Deutsche Literatur und Landeskunde  
Grammatikübungen  
Übersetzungen**

### **III. Studienjahr**

**Semantik der deutschen Sprache  
Geschichte der deutschen Sprache  
Deutsche Literatur und Landeskunde  
Textinterpretationen  
Textabfassung  
Rumäniendeutsche Literatur – Wahlpflichtvorlesung**

## I. STUDIENJAHR

### TITEL DER VERANSTALTUNG: Morphosyntax

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 4

**SEMESTER:** 1. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Vorlesung+ Seminar

**LERNZIELE:** Beschreibung des deutschen Verbs unter morphologischem, syntaktischem und semantischem Aspekt. Aneignung der zur Erarbeitung eigener Lern- und Lehrstrategien notwendigen Kenntnisse. Aneignung der entsprechenden Terminologie.

**INHALTE:** Klassifizierung des deutschen Verbs. Grammatische Kategorien. Vollverben und Hilfsverben. Modalverben. Persönliche und unpersönliche Verben. Relative und absolute Verben. Rektion. Reflexive und reziproke Verben. Valenz und Satzbaupläne. Tätigkeits-, Vorgangs-, Zustandsverben. Aktionsarten. Funktionsverben. Infinitiv und Partizip.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** Prüfung (schriftlich)

**BIBLIOGRAPHIE:**

*Duden 4, Grammatik der deutschen Gegenwartssprache*, Mannheim, Leipzig, Wien, Zürich, 1984.

Eisenberg, P., *Grundriss der deutschen Grammatik*, Stuttgart, 1994.

Helbig/ Buscha, *Deutsche Grammatik*, Langenscheidt, Berlin und München, 2001.

### TITEL DER VERANSTALTUNG: Morphosyntax

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 4

**SEMESTER:** 2. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Vorlesung+ Seminar

**LERNZIELE:** Systematische Beschreibung der Wortklassen (-konj.) untermorphologischem, syntaktischem und semantischem Aspekt. Aneignung der zur Erarbeitung eigener Lern- und Lehrstrategien notwendigen Kenntnisse. Aneignung der entsprechenden Terminologie.

**INHALTE:** Das Substantiv (Gattungsnamen und Eigennamen. Konkrete und Abstrakte. Valenz. Rektion. Grammatische Kategorien); Das Adjektiv (Gebrauch.

Rektion. Valenz. Semantische Subklassen. Zahladjektive. Grammatische Kategorien); Begleiter und Stellvertreter des Substantivs

(Artikel. Personalpronomen. Reflexivpronomen. Interrogativpronomen. Demonstrativpronomen. Possessivpronomen. Relativpronomen.

Indefinitpronomen. Pronomen **es**); Das Adverb (Gebrauch. Semantische Gruppen); Die Modalwörter. Die Partikeln. Die Negationswörter. Die Präpositionen. Die Konjunktionen. Die Satzäquivalente.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** Prüfung (schriftlich und mündlich)

**BIBLIOGRAPHIE:**

*Duden 4, Grammatik der deutschen Gegenwartssprache*, Mannheim, Leipzig,

Wien, Zürich, 1984.

Eisenberg, P., *Grundriss der deutschen Grammatik*, Stuttgart, 1994.

Helbig/ Buscha, *Deutsche Grammatik*, Langenscheidt, Berlin und München, 2001.

### TITEL DER VERANSTALTUNG : Deutsche Literatur und Zivilisation

**Anzahl der ECTS-Punkte:** 4

**SEMESTER:** 1. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Pflichtveranstaltung

**LERNZIELE:** Einführung in die Geschichte der deutschsprachigen Literatur. Überblick über die Entwicklung der verschiedenen literarischen Strömungen und Haltungen. Erwerb von wesentlichen Kennzeichen literarischer Strömungen am Beispiel exemplarisch ausgewählter poetischer Texte. Selbsttätige Erarbeitung von Kenntnissen über die alte deutsche Literatur.

**INHALTE:** Literatur im Mittelalter ; Die althochdeutsche Dichtung; Das Hildebrandslied; Das Nibelungenlied; Das ritterliche Epos. W. von Eschenbach: "Parzival"; G. von Strassburg: "Tristan und Isolde"; Der Minnesang. W. von der Vogelweide; Literatur des Spätmittelalters; Humanismus und Reformation. Martin Luther. Narrenliteratur und Volksbücher

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

BAHR, Erhard (Hrsg.): *Geschichte der deutschen Literatur*. Band 1. Vom Mittelalter bis zum Barock. Francke Verlag. Tübingen und Basel 1999; DE BOOR, Helmut: *Geschichte der deutschen Literatur*. 1. Band. Beck Verlag. München 1979; DE BOOR, Helmut: *Geschichte der deutschen Literatur*. 2. Band. Beck Verlag. München 1991; HEDERER, Edgar (Hrsg.): *Das deutsche Gedicht vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert*. Fischer Verlag 1957

### TITEL DER VERANSTALTUNG : Deutsche Literatur und Zivilisation

**Anzahl der ECTS-Punkte:** 4

**SEMESTER:** 2. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Pflichtveranstaltung

**LERNZIELE:** Einführung in die Geschichte der deutschsprachigen Literatur. Überblick über die Entwicklung der verschiedenen literarischen Strömungen und Haltungen. Erwerb von wesentlichen Kennzeichen literarischer Strömungen am Beispiel exemplarisch ausgewählter poetischer Texte. Selbsttätige Erarbeitung von Kenntnissen über die alte deutsche Literatur.

**INHALTE:** Der Barock; Die Aufklärung; Die Hochaufklärung. Lessing: "Emilia Galotti", "Minna von Barnhelm"; Lessing: "Nathan der Weise". Die Ringparabel; Empfindsamkeit. Sturm und Drang; Der junge Goethe. Anacreontische Dichtung; Goethe: „Die Leiden des Jungen Werthers“; "Götz von Berlichingen"; Schiller: "Die Räuber"; "Kabale und Liebe"

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

BAHR, Erhard (Hrsg.): Geschichte der deutschen Literatur. Band 1. Vom Mittelalter bis zum Barock. Francke Verlag. Tübingen und Basel 1999; DE BOOR, Helmut: Geschichte der deutschen Literatur. 1. Band. Beck Verlag. München 1979; DE BOOR, Helmut: Geschichte der deutschen Literatur. 2. Band. Beck Verlag. München 1991; HEDERER, Edgar (Hrsg.): Das deutsche Gedicht vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert. Fischer Verlag 1957

**TITEL DER VERANSTALTUNG:**

**Phonetik der deutschen Sprache  
Deutsche Sprache (Schriftlicher Ausdruck) –  
Praktischer Kurs**

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 3

**SEMESTER:** 1. Semester

**Phonetik der deutschen Sprache**

**VERANSTALTUNGSART:** Praktischer Kurs  
(Übungsstunde)

**LERNZIELE:** Angewandte Grundkenntnisse der artikulatorischen Phonetik der deutschen Gegenwartssprache;

Prinzipien der deutschen Rechtschreibung

**INHALTE:** Laute des Deutschen (Artikulationsart und –ort, Stimmhaftigkeit). Auslautverhärtung und Koartikulation.

Wortakzent und Satzmelodie. Alphabet und Rechtschreibung.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** mündliche Prüfung

**Bibliographie:**

Frey, Evelin, Kursbuch Phonetik. Lehr- und Übungsbuch, München, Hueber, 1995.

Gregor, M., Chiriță, G., Das Lautsystem des Deutschen und des Rumänischen, Heidelberg, Julius Groos, 1991.

Pompino-Marschall, Bernd, Einführung in die Phonetik, Berlin, de Gruyter, 2003.

**Deutsche Sprache (Schriftlicher Ausdruck) –  
Praktischer Kurs**

**VERANSTALTUNGSART:** Pflichtveranstaltung

**LERNZIELE:** Entwicklung von Schreibfertigkeiten. Aneignung von Charakteristika der verschiedenen Textsorten. Formulierung von Beschreibungen zu Themen aus dem alltäglichen Bereich. Schriftliche Wiedergabe des Erlebten in knapper und einfacher Form.

**INHALTE:** Die deutsche Rechtschreibung. Die neue amtliche Regelung.; Groß- und Kleinschreibung. Getrennt- und Zusammenschreibung.; Zeichensetzung.; Typologie der Textsorten im Deutschen. Stilistische Besonderheiten der Textsorten.; Kommunikatives Schreiben. Schreiben von Briefen: zum Geburtstag, zur Konfirmation, zu Feiertagen, Briefe zur Verlobung und Vermählung.; Glückwunsch zu persönlichen Erfolgen, zum Schulabschluss, zu Weihnachten und zum Jahreswechseln, Einladungen, Kondolenzbriefe.;

Freies, kreatives Schreiben. Tagebuchaufzeichnung, Artikel, Kurzgeschichte.; Kommentar, Reportage, Erlebnis erzählung.; Naturschilderung, Bildbeschreibung, Vorgangsbeschreibung, Referat.; Die Charakteristika verschiedener Textsorten. Der öffentliche Bereich.; Aktenzeichen, Briefe an Bahn und Post, Briefe an das Finanzamt, Briefe an die Polizei.; Der geschäftliche Bereich. Anfrage, Angebot, Kaufvertrag.; Mahnung, Reklamation, Bewerbungsbrief, Lebenslauf.; Zusammenfassende Übungen.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

*Duden. Briefe gut und richtig schreiben*, Mannheim, Bibliographisches Institut, 2005, S. 23-56, 123-167.

Heutel, E., *Der gute Brief*, Tübingen, Weltbild, 1999, S. 45-78.

Jakobs, Anna (Hrsg.), *Briefe gut und richtig schreiben*, Tübingen, Weltbild, 2000, S. 12-34.

Lübke, Diethard, *Übungen zur neuen*

*Rechtschreibung*, Ismaning, Hueber Verlag, 2005, S. 8-56.

**TITEL DER VERANSTALTUNG:**

**Deutsche Sprache (Grammatikübungen) –  
Praktischer Kurs  
Mündlicher Ausdruck/ Konversation**

**Anzahl der ECTS-Punkte:** 3

**SEMESTER:** 2. Semester

**Deutsche Sprache (Grammatikübungen) –  
Praktischer Kurs**

**VERANSTALTUNGSART:** Pflichtveranstaltung

**LERNZIELE:** Aneignen der verbalen Strukturen der deutschen Sprache zum richtigen Ausdruck

**INHALTE:** Die Konjugation des deutschen Verbs. Hilfs- und Vollverben. Transitive und intransitive Verben. Semantische und kommunikative Leistungen der Funktionsverben. Die deutschen Tempora. Bildung des Perfekts mit „haben“ oder „sein“. Futur I. und II. zum Ausdruck der Vermutung. Die deutschen Genera: Aktiv, Vorgangspassiv, Zustandspassiv, Zustandsreflexiv. Die deutschen Modi: Indikativ, Imperativ, Konjunktiv: Formenbestand und Gebrauchssituationen. Die Bedeutung der Modalverben. Modalähnliche Verben. Der Infinitiv. Das Partizip I. und II. Reflexive Verben. Präfixverben. Zusammengesetzte Verben. Die Rektion der Verben. Satzmodelle. Satzbaupläne.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

Dreyer, H. / Schmitt, R., *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik*, Hueber Verlag Ismaning, 2000

Helbig, G. / Buscha, J., *Übungsgrammatik Deutsch*, Leipzig, 1994

Busse, J. / Westermann, A., *„Mir“ oder „mich“ –  
Übungen zur Formenlehre*, Hueber Verlag Ismaning, 2001

Ernst, P., *Germanistische Sprachwissenschaft*, Wien, 2004

Autorenkollektiv, *Übungen zu Schwerpunkten der deutschen Grammatik*, Leipzig, 1988

**Mündlicher            Ausdruck/            Konversation**

**VERANSTALTUNGSART** :Praktischer Kurs

**LERNZIELE**: Entwicklung von Sprechfertigkeiten.

Aneignung der Funktionen, die sprachliche und nichtsprachliche Mittel in konkreten Situationen haben.

Beachtung der sozialen und kulturellen Konventionen.

**INHALTE**: Übungen, die Kommunikation vorbereiten

(Sammeln eines Grundwortschatzes zu einem

Thema: um ein Gefallen bitten / Auskunft geben / auf

der Post). Übungen, die Kommunikation aufbauen.

(Übungen zu Texten und Bildern, die Anlass zu einem

Gespräch bieten können). Übungen, die

Kommunikation strukturieren. Übungen, die

Kommunikation simulieren. Aufgaben- und

Übungstypologie (Einstimmung in eine

Landschaft, Didaktischer Dialog: Szene, Rollenspiel,

Spiel, Unterhaltung)

**UNTERRICHTSSPRACHE**: Deutsch

**BEWERTUNG**: mündliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE**: Schäpers, R.: Deutsch für junge

Leute, Verlag für Deutsch, München, 1982

Neuer, G.: Deutsch konkret, München,

Langenscheidt, 1983

Autorenkollektiv: Sprachbrücke, Klett Edition Deutsch,

München 1989

Autorenkollektiv: Fremde Sprache Deutsch. Grundkurs

Deutsch als Fremdsprache, Teil I, II, Herald Schubert,

Leipzig, 1986

## II. STUDIENJAHR

### TITEL DER VERANSTALTUNG: Syntax

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 3

**SEMESTER:** 1. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Vorlesung + Seminar

**LERNZIELE:** Systematische Beschreibung des einfachen und komplexen deutschen Satzes. Aneignung der zur Erarbeitung eigener Lern- und Lehrstrategien notwendigen Kenntnisse. Aneignung der entsprechenden Terminologie.

**INHALTE:** Der deutsche Satz (Klassifizierung nach Form, pragmatisch-kommunikativer Funktion, Komplexität, Abhängigkeitsbeziehungen, Verbindung); Die Satzglieder und Nebensätze (Prädikat, Prädikativ und Prädikativsatz, Subjekt und Subjektsatz, Objekte und Objektsätze, Adverbialbestimmungen und Adverbialsätze, Sekundäre Satzglieder, Satzgliedstellung, Attribut und Attributsatz)

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** Prüfung (schriftlich und mündlich)

**BIBLIOGRAPHIE:** Engel, U.: *Deutsche Grammatik*, Heidelberg, 1988

Engel, U.: *Deutsche Grammatik*, Heidelberg, 1988

Engel, U.: *Kontrastive Grammatik Deutsch – Rumänisch*, 2 Bände, Heidelberg, 1983

Helbig, G. / Buscha, J.: *Deutsche Grammatik. Ein Handbuch für den Ausländerunterricht*, Leipzig, 1991

### TITEL DER VERANSTALTUNG: Lexikologie der deutschen Sprache

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 3

**SEMESTER:** 2. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Vorlesung + Seminar

**LERNZIELE:** Vermittlung von Grundkenntnissen zur Zusammensetzung des deutschen Wortschatzes und von Grundlagen der deutschen Wortbildung

**INHALTE:** Lexeme, syntaktische Wortverbindungen und idiomatische Wendungen. Komposition. Explizite und implizite Derivation. Konversion und Kurzwortbildung.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** Klausur

**BIBLIOGRAPHIE:**

Barz, Irmhild, Schröder, Marianne, Hämmer, Karin, Poethe, Hannelore, *Wortbildung – praktisch und integrativ. Ein Arbeitsbuch*, Frankfurt am Main, Peter Lang, 3. Aufl., 2004.

Fleischer, Wolfgang, Barz, Irmhild, *Wortbildung der deutschen Gegenwartssprache*, Tübingen, Niemeyer, 2., durchgesehene und ergänzte Aufl., 1995.

Lohde, Michael, *Wortbildung des modernen Deutschen. Ein Lehr- und Übungsbuch*, Tübingen, Gunter Narr, 2006.

Schippian, Thea, *Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache*, Tübingen, Niemeyer, 1992.

Schwarze, Christoph, Wunderlich, Dieter (Hrsg.), *Handbuch der Lexikologie*, Königstein, Athenäum, 1985.

### TITEL DER VERANSTALTUNG: Deutsche Literatur und Landeskunde

**Anzahl der ECTS-Punkte:** 3

**SEMESTER:** 1. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Vorlesung + Seminar

**LERNZIELE:** Die Vorlesungsreihe soll einen Überblick über die wichtigsten Literaturepochen, Autoren und Einzelwerke des 18. und beginnenden 19. Jahrhunderts geben. Soziale, historische und kulturgeschichtliche Aspekte sollen auch vorgestellt und diskutiert werden.

**INHALTE:** Klassik. Grundideen. Dichtungstheoretische Schriften. Goethes klassische Werke. Faust. Zwischen Klassik und Romantik. Friedrich Hölderlin. Heinrich von Kleist. Einführung in die Romantik. Historischer Hintergrund. Ästhetik. Romantische Themen-Konstellationen

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

Van Rinsum: *Eine Geschichte der deutschen Literatur in Beispielen*, Verlag C.H. Beck, München, 1992

De Boor, Helmut: *Geschichte der deutschen Literatur*. 2. Band. Beck Verlag. München 1991

Žmegac Viktor, Škreb, Zdenko, Sekulic, Ljerka: *Geschichte der deutschen Literatur. Von den Anfängen bis zur Gegenwart*. 4. Auflage. Scriptor Verlag. Frankfurt am Main 1993

Grosse, W./ Grenzmann, L.: *Klassik/Romantik*, E. Klett Schulbuch-Verlag, 1993

### TITEL DER VERANSTALTUNG: Deutsche Literatur und Landeskunde

**LEISTUNGSPUNKTE:** 3

**SEMESTER:** 2. Semester

**Anzahl der ECTS-Punkte:** Vorlesung + Seminar

**LERNZIELE:** Die Vorlesung soll einen Überblick über die wichtigsten Literaturepochen, Autoren und Einzelwerke des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts geben. Soziale, historische und kulturgeschichtliche Aspekte sollen auch vorgestellt und diskutiert werden.

**INHALTE:** Die frühe Romantik. Novalis. Die Hochromantik. Die Spätromantik. E.T.A. Hoffmann. Der poetische Realismus. Literatur der Jahrhundertwende. Expressionismus

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

Van Rinsum: *Eine Geschichte der deutschen Literatur in Beispielen*, Verlag C.H. Beck, München, 1992

De Boor, Helmut: *Geschichte der deutschen Literatur*. 2. Band. Beck Verlag. München 1991

Baumann, B. / Oberle, B.: *Deutsche Literatur in Epochen*, Verlag C.H. Beck, 1997

### TITEL DER VERANSTALTUNG:

**Grammatikübungen**

**Übersetzungen**

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 3

**SEMESTER:** 1. Semester

### **Grammatikübungen**

**VERANSTALTUNGSART:** Praktischer Kurs (Übungsstunde)

**LERNZIELE:** Grundkenntnisse der Nominalmorphologie der deutschen Gegenwartssprache

**INHALTE:** Das Substantiv. Das Personal-, Possessiv-, Demonstrativ-, Reflexiv-, Relativ-, Interrogativ- und Indefinitpronomen (Deklinationsparadigma und Gebrauch). Der Artikel (Deklinationsparadigma und Gebrauch).

Das Adjektiv (Deklinationsparadigma, Komparation und Gebrauch). Struktur der Nominalphrase. Kongruenz.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** Klausur

#### **BIBLIOGRAPHIE:**

Dreyer, Hilke, Schmitt, Richard, *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik*, Ismaning, Hueber Verlag, 2001.

Helbig, Gerhard, Buscha, Joachim, *Übungsgrammatik Deutsch*, Leipzig, Langenscheidt, 2002.

9. Hentschel, E., Weydt, H., *Handbuch der deutschen Grammatik*, Berlin, New York, Walter de Gruyter, 3. Aufl., 2003.

### **Übersetzungen**

**VERANSTALTUNGSART:** Pflichtveranstaltung

**LERNZIELE:** Aneignung der zum Erkennen der wichtigsten Textsorten und zur Unterscheidung zwischen ihnen notwendigen Kenntnisse. Vertrautmachung mit der Übersetzungsmethode jeder Textsorte.

**INHALTE:** Übersetzung - Theoretische Grundlagen; Grammatische Übersetzungen; Literarische Übersetzungen

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

#### **BIBLIOGRAPHIE:**

Schmidt, V./ Klei-Braley, K.: *Arbeitsbuch. Übersetzung*, Max Hueber Verlag, 1995; Reiß, K./Vermeer, H.: *Grundlegung einer allgemeinen Translationstheorie*, Niemeyer Verlag, Tübingen, 1991; Fausseit, D.: *Stilistische Mittel*, Tübingen, 1980.

#### **TITEL DER VERANSTALTUNG:**

**Grammatikübungen  
Übersetzungen**

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 3

**SEMESTER:** 2. Semester

### **Grammatikübungen**

**VERANSTALTUNGSART:** Praktischer Kurs (Übungsstunde)

**LERNZIELE:** Vermittlung von Grundkenntnissen der Morphologie der nichtflektierbaren Wortarten der deutschen Gegenwartssprache

**INHALTE:** Das Adverb (semantische Unterklassen; Konjunktion- und Präpositionaladverbien). Die Präposition

(Rektion und Gebrauch). Die Partikeln (Typologie und Gebrauch). Die Konjunktion (syntaktische und semantische Unterklassen; Gebrauch). Negationswörter.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** Klausur

#### **BIBLIOGRAPHIE:**

Dreyer, Hilke, Schmitt, Richard, *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik*, Ismaning, Hueber Verlag, 2001.

Helbig, Gerhard, Buscha, Joachim, *Übungsgrammatik Deutsch*, Leipzig, Langenscheidt, 2002.

9. Hentschel, E., Weydt, H., *Handbuch der deutschen Grammatik*, Berlin, New York, Walter de Gruyter, 3. Aufl., 2003.

### **Übersetzungen**

**VERANSTALTUNGSART:** Pflichtveranstaltung

**LERNZIELE:** Aneignung der zum Erkennen der wichtigsten Textsorten und zur Unterscheidung zwischen ihnen notwendigen Kenntnisse. Vertrautmachung mit der Übersetzungsmethode jeder Textsorte.

**INHALTE:** Übersetzungen von verschiedenen Typen von Texten; Berichtende Formen. Bewerbung - Anschreiben und Lebenslauf; Antwort - Protokoll, Zeitungsbericht; Schildernde Texte: Erlebniszerzählung; Tagebuch; Naturschilderung; Reportage; Beschreibende Formen: Bildbeschreibung; Vorgangsbeschreibung, Referat ; Erläuternde Texte: Kommentar; Interpretation, Essay; Literarische Übersetzungen. Erzählung; Novelle; Roman; Theaterstück und Drama

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

#### **BIBLIOGRAPHIE:**

Schmidt, V./ Klei-Braley, K.: *Arbeitsbuch. Übersetzung*, Max Hueber Verlag, 1995

Reiß, K./Vermeer, H.: *Grundlegung einer allgemeinen Translationstheorie*, Niemeyer Verlag, Tübingen, 1991  
Fausseit, D.: *Stilistische Mittel*, Tübingen, 1980.

### III. STUDIENJAHR

#### **TITEL DER VERANSTALTUNG: Semantik der deutschen Sprache**

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 4

**SEMESTER:** 1. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Vorlesung + Seminar

**LERNZIELE:** Vermittlung von Grundlagen der Wortsemantik der deutschen Gegenwartssprache

**INHALTE:** Linguistische Bedeutung. Historischer Bedeutungswandel. Bedeutungsbeziehungen im Wortschatz (Polysemie, Homonymie, Synonymie, Antonymie, Hyponymie). Merkmals- und Prototypensemantik.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** Klausur

**Bibliographie:**

Busch, Albert, Stenschke, Oliver, *Germanistische Linguistik. Eine Einführung*, Tübingen, Gunter Narr, 2. durchgesehene und korrigierte Aufl., 2008.  
Löbner, Sebastian, *Semantik. Eine Einführung*, Berlin, Walter de Gruyter, 2003.  
Metzeltin, Michael, *Theoretische und angewandte Semantik. Vom Begriff zum Text*, Wien, Praesens, 2007.  
Müller, Horst (Hrsg.), *Arbeitsbuch Linguistik*, Paderborn, Schöningh, UTB 2169, 2002.  
Schwarz, Monika, Chur, Jeanette, *Semantik*, 5. Aufl., Tübingen, G. Narr, 2007.

#### **TITEL DER VERANSTALTUNG: Geschichte der deutschen Sprache**

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 3

**SEMESTER:** 2. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Vorlesung + Seminar

**LERNZIELE:** Vermittlung von Grundkenntnissen der Geschichte der deutschen Sprache

**INHALTE:** Sprachwandel. Periodisierung der deutschen Sprache. Vorgeschichte des Deutschen (Indoeuropäisch und Germanisch). Der Name deutsch. Wesentliche Merkmale des Alt- und Mittelhochdeutschen, des Frühneuhochdeutschen und Neuhochdeutschen.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** Klausur

**BIBLIOGRAPHIE:**

Adamzik, Kirsten, Christen, Helen (Hrsg.), *Sprachkontakt, Sprachvergleich, Sprachvariation*, Tübingen, Niemeyer, 2001  
Bergmann, Rolf, Pauly, Peter, Moulin-Frankhänel, Claudine, *Alt- und Mittelhochdeutsch. Arbeitsbuch zur Grammatik der älteren deutschen Sprachstufen und zur deutschen Sprachgeschichte*, 4., erweiterte Aufl., Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht, 1993.  
Ernst, Peter, *Deutsche Sprachgeschichte. Eine Einführung in die diachrone Sprachwissenschaft des Deutschen*, Wien, Facultas Verlags- und Buchhandels AG, UTB 2583, 2005.  
Polenz, Peter von, *Geschichte der deutschen Sprache*, 10., völlig neu bearbeitete Aufl., Berlin, New

York, Walter de Gruyter, de Gruyter Studienbuch, 2009.

Schmidt, Wilhelm, *Geschichte der deutschen Sprache. Ein Lehrbuch für das germanistische Studium*. 9. verbesserte Aufl., Stuttgart, S. Hirzel, 2004

#### **TITEL DER VERANSTALTUNG: Deutsche Literatur und Landeskunde**

**Anzahl der ECTS-Punkte:** 4

**SEMESTER:** 1. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Vorlesung+Seminar

**LERNZIELE:** Die Vorlesung führt in die deutschsprachige Literatur des 20. Jahrhunderts ein. Dabei sollen die wichtigsten Literaturepochen, Autoren und Einzelwerke dieser Zeit, sowie soziale, historische und kulturgeschichtliche Aspekte vorgestellt werden.

**INHALTE:** Literatur der 20er Jahre. Deutsche Literatur im Exil. Brecht's episches Theater. Trümmerliteratur. Die Gruppe 47. Die Literatur seit dem zweiten Weltkrieg in den deutschsprachigen Ländern. Literatur der Bundesrepublik Deutschland. Literatur der Deutschen Demokratischen Republik. Literatur Österreichs seit 1945. Literatur der deutschsprachigen Schweiz seit 1945.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

Van Rinsum: *Eine Geschichte der deutschen Literatur in Beispielen*, Verlag C.H. Beck, München, 1992  
Ulrich Staehle, Theo Buck, Hans P. Franke: *Geschichte der deutschen Literatur*, Bd. 5, Von der Weimarer Republik bis 1945, Klett.  
Ulrich Staehle, Theo Buck, Hans P. Franke: *Geschichte der deutschen Literatur in sechs Bänden* – Neubearbeitung, Bd. 6, Von 1945 bis zur Gegenwart, Klett

#### **TITEL DER VERANSTALTUNG: Deutsche Literatur und Landeskunde**

**Anzahl der ECTS-Punkte:** 3

**SEMESTER:** 2. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Vorlesung+Seminar

**LERNZIELE:** Die Vorlesung soll einen Einblick in den Roman, die Lyrik und das Drama des 20. Jahrhunderts geben. Zentrale Autorinnen und Autoren und Einzelwerke sollen vorgestellt und diskutiert werden. Anhand exemplarischer Texte werden auch gattungsgeschichtliche und -theoretische Fragen beleuchtet.

**INHALTE:** Hermann Hesse. Thomas Mann. Franz Kafka. Friedrich Dürrenmatt. Max Frisch. Thomas Bernhard. Paul Celan. Ingeborg Bachmann

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

Steinecke, Hartmut: *Deutsche Dichter des 20. Jahrhunderts*, Erich Schmidt, Berlin, 1996.

Ulrich Staehle, Theo Buck, Hans P. Franke:  
*Geschichte der deutschen Literatur in sechs Bänden*  
–  
Neubearbeitung, Bd. 6, Von 1945 bis zur Gegenwart,  
Klett  
Kiesel, Helmuth: *Geschichte der literarischen  
Moderne*, C.H. Beck, 2004.  
*Methoden der literatur- und kulturwissenschaftlichen  
Textanalyse. Ansätze – Grundlagen –  
Modellanalysen*. Hrsg. von Vera und Ansgar Nünning.  
Stuttgart / Weimar: Metzler 2010.

**TITEL DER VERANSTALTUNG:**  
**Textinterpretationen**

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 2

**SEMESTER:** 1. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** PRAKTISCHER KURS

**LERNZIELE:** Aneignung des zur Textanalyse und  
Textproduktion notwendigen Instrumentariums.

**INHALTE:** Äußerung und Text (Sprechakte als  
Textelemente). Textsorten. Beschreibung einzelner  
Texte: Brieflich – mitteilende Formen; Berichtende  
Formen: Beschreibende Formen; Erläuternde Texte;  
Bindende Texte; Erörternde Texte; Schildernde Texte.  
Textkonnexion (Implizite und explizite Mittel der  
Vertextung). Textstruktur (Makro-, Mikro-,  
Mediostrukturen). Arbeit mit Texten Textverstehen und  
Texterschließen.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:** Faulseit, D.: *Stilistische Mittel*,  
Tübingen, 1980

Jäger, S.: *Empfehlungen*, Frankfurt, 1972

Heutel, E.: *Der gute Brief*, Weltbild, 1999

Matzkowski, B.: *Wie interpretiere ich?*, Bange, 1997

Brinker, K.: *Linguistische Textanalyse. Eine Einführung  
in Grundbegriffe und Methoden*, Berlin, 1985

**TITEL DER VERANSTALTUNG: Textabfassung**

**ANZAHL DER ECTS-PUNKTE:** 2

**SEMESTER:** 2. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Praktischer Kurs

**LERNZIELE:** Erkennung verschiedener Textsorten  
mit ihren typischen Merkmalen. Abfassung von  
schriftlichen Texten anhand von Musterbeispielen.

**INHALTE:** Zum Begriff des Textes. Aufriss einer  
Textsortensystematik. Beschreibung und  
Produktion ausgewählter Textsorten. Berichtende  
und beschreibende Texte: die Zeitungsnachricht, die  
Gebrauchsanweisung. Ansprechende Texte: der  
Lebenslauf, die Bewerbung, das Protokoll. Bindende  
und brieflich-mittelnde Texte: die Verpflichtung, der  
Antrag, der Vertrag. Der Geschäfts- und  
Verwaltungsbrief. Der private Brief. Die  
Erzählung: Einleitung, Spannung, Höhepunkt,  
Lösung des Höhepunktes, Schluss. Die  
Gegenstands- und Vorgangsbeschreibung. Die  
Schilderung. Die Charakteristik.

Charaktereigenschaften eines Menschen. Die  
Erörterung: das Referat, die Rezension, der  
Leitartikel, das Essay, die Abhandlung.

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:** Linke, A. / Nussbaumer, M. /  
Portmann, P.: *Studienbuch Linguistik*, Tübingen,  
2004. Sowinski, B.: *Deutsche Stilistik*, Frankfurt am  
Main, 1995

Ulrich, E.: *Deutsche Grammatik*, Heidelberg, 1991  
Adamzik, K.: *Textsorten. Reflexionen und Analysen*.  
Tübingen: Stauffenburg, 2000

Brinker, K.: *Linguistische Textanalyse. Eine  
Einführung in Grundbegriffe und Methoden*. Tübingen,  
2001

**TITEL DER VERANSTALTUNG:**  
**Rumäniendeutsche Literatur -  
Wahlpflichtvorlesung**

**Anzahl der ECTS-Punkte:** 2

**SEMESTER:** 1. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Pflichtveranstaltung

**LERNZIELE:** Die Aneignung der Hauptbegriffe der  
Disziplin; die Fähigkeit, einen literarischen Text zu  
verstehen und zu analysieren; die Fähigkeit, die  
rumäniendeutsche Literatur richtig zu  
kontextualisieren

**INHALTE:** Geschichte der Literatur der Siebenbürger  
Sachsen (bis 1918); Geschichte der Literatur der  
Banater Schwaben (bis 1918); Geschichte der  
Literatur der Deutschen in der Bukowina und anderen  
rumänischen Gebieten (bis 1918); Geschichte der  
rumäniendeutschen Literatur in der  
Zwischenkriegszeit; Die rumäniendeutsche Literatur  
nach 1945; Die Aktionsgruppe Banat; Die  
rumäniendeutsche Literatur nach 1990

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

Kegelmann, René, „An der Grenze des Nichts, dieser  
Sprache...“. *Zur Situation rumäniendeutscher  
Literatur der achtziger Jahre in der Bundesrepublik*,  
editura Aisthesis, Bielefeld, 1995

Krause, Thomas, *Die Fremde rast durchs Gehirn, das  
Nichts...Deutschlandbilder in den Texten der Banater  
Autorengruppe (1969-1991)*, editura Peter Lang,  
Frankfurt am Main, 1998

Motzan, Peter, *Die rumäniendeutsche Lyrik nach  
1944. Problemaufriss und historischer Überblick*,  
editura Dacia, Cluj-Napoca, 1980

Wichner, Ernest (ed.), *Ein Pronomen ist verhaftet  
worden. Texte der Aktionsgruppe Banat*, editura  
Suhrkamp, Frankfurt am Main, 1992

Wichner, Ernest (ed.), *Das Land am Nebentisch*.

*Texte und Zeichen aus Siebenbürgen, dem Banat und  
den Orten versuchter Ankunft*, editura Reclam,  
Leipzig, 1993

**TITEL DER VERANSTALTUNG:**  
**Rumäniendeutsche Literatur -  
Wahlpflichtvorlesung**

**Anzahl der ECTS-Punkte:** 2

**SEMESTER:** 2. Semester

**VERANSTALTUNGSART:** Pflichtveranstaltung

**LERNZIELE:** Die Aneignung der Hauptbegriffe der  
Disziplin; die Fähigkeit, einen literarischen Text zu

verstehen und zu analysieren; die Fähigkeit, die rumäniendeutsche Literatur richtig zu kontextualisieren

**INHALTE:** Anemone Latzina; Richard Wagner; Werner Söllner; Rolf Bossert; Johann Lippet; Herta Müller; Franz Hodjak

**UNTERRICHTSSPRACHE:** Deutsch

**BEWERTUNG:** schriftliche Prüfung

**BIBLIOGRAPHIE:**

-Kegelmann, René, „*An der Grenze des Nichts, dieser Sprache...*“. *Zur Situation rumäniendeutscher Literatur der achtziger Jahre in der Bundesrepublik*, editura Aisthesis, Bielefeld, 1995

-Krause, Thomas, *Die Fremde rast durchs Gehirn, das Nichts...Deutschlandbilder in den Texten der Banater Autorengruppe (1969-1991)*, editura Peter Lang, Frankfurt am Main, 1998

-Motzan, Peter, *Die rumäniendeutsche Lyrik nach 1944. Problemaufriss und historischer Überblick*, editura Dacia, Cluj-Napoca, 1980

-Wichner, Ernest (ed.), *Ein Pronomen ist verhaftet worden. Texte der Aktionsgruppe Banat*, editura Suhrkamp, Frankfurt am Main, 1992

-Wichner, Ernest (ed.), *Das Land am Nebentisch. Texte und Zeichen aus Siebenbürgen, dem Banat und den Orten versuchter Ankunft*, editura Reclam, Leipzig, 1993